

372.467 Besucher/innen bei der 16. „ORF-Langen Nacht der Museen“

Spitzenreiter Wien, Salzburg, und Steiermark – Kultur-Hotspot: das Naturhistorisches Museum Wien mit 15.787 Besuchen

Bereits zum 16. Mal fand am Samstag, dem 3. Oktober 2015, die auf Initiative des ORF-Marketings ins Leben gerufene "ORF-Lange Nacht der Museen" in ganz Österreich sowie in Teilen Liechtensteins und der Schweiz statt. In der Zeit von 18.00 bis 1.00 Uhr Früh präsentierten 731 Museen, Galerien und Kulturinstitutionen ihre Sammlungen.

372.467 Besuche konnten in der Nacht von Samstag auf Sonntag bei Österreichs jährlichem Kulturhighlight insgesamt verzeichnet werden. Die meisten Besuche gab es erwartungsgemäß in der Bundeshauptstadt (163.520 Besuche), gefolgt von Salzburg (38.420 Besuche) und Steiermark (37.221 Besuche). Das am meisten besuchte Haus war in diesem Jahr das Naturhistorisches Museum Wien (15.787 Besuche). Seit dem Jahr 2000 weist die "ORF-Lange Nacht der Museen" somit insgesamt 5,5 Millionen Besuche auf.

Unter den Besucher/innen der 16. "ORF-Langen Nacht der Museen" war auch Kulturminister Dr. Josef Ostermayer: "Was vor 15 Jahren mit einigen Kultureinrichtungen begann, ist heute aus dem Kulturherbst nicht mehr wegzudenken. Mit mehr als 700 teilnehmenden Kunst- und Kultureinrichtungen, von Vorarlberg bis ins Burgenland, aber auch in der Schweiz und Liechtenstein, nahmen so viele teil wie noch nie. Was mich aber besonders freut, ist das ungebrochen große Interesse beim Publikum, nachts ins Museum zu gehen. Ein gemeinsames Ticketing, Workshops und ein vielfältiges Sonderprogramm haben zu einer stetigen Steigerung der Besucherzahlen geführt. Insgesamt haben seit der ersten Langen Nacht mehr als fünf Millionen Menschen an dem nächtlichen Kulturangebot teilgenommen. Ich freue mich sehr über diesen Erfolg und gratuliere allen Mitwirkenden ganz herzlich."

ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz: "Der ORF in seiner Vielfalt ist der wichtigste Kulturträger des Landes, die ‚ORF-Lange Nacht der Museen‘ ein jährlicher Höhepunkt, der aus dem österreichischen Kulturkalender nicht mehr wegzudenken ist. Das zeigen auch die vielen Menschen, die auch heuer unserer Einladung zu einem nächtlichen Kulturstreifzug gefolgt sind. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Partnerinnen und Partnern, insbesondere den 731 teilnehmenden Häusern und der ÖBB für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich freue mich auf die 17. ‚ORF-Lange Nacht der Museen‘!"

Die Zahlen der Besuche der 16. "ORF-Langen Nacht der Museen" im Überblick:

Gesamt: 372.467

Burgenland: 6.945

Kärnten: 33.066

Niederösterreich: 17.165

Oberösterreich: 19.452

Salzburg: 38.420

Steiermark: 37.221

Tirol: 31.103

Vorarlberg, Liechtenstein und Schweiz: 25.575

Wien: 163.520

Die meistbesuchten Museen in den Bundesländern:

Burgenland:

- 1) Schloss Esterházy: 867
- 2) Rathaus - Galerie der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt: 726
- 3) Landesmuseum Burgenland: 562

Kärnten:

- 1) Stadtgalerie Klagenfurt: 2.343
- 2) Stadthaus Klagenfurt Foyer: 2.041
- 3) Stadthaus Klagenfurt Ausstellungsraum 1. Stock: 1.854

Niederösterreich:

- 1) Nostalgiewelt Eggenburg, RRRollipop und Kinoptikum: 903
- 2) Stadtmuseum Wiener Neustadt: 893
- 3) Museen der Stadt Horn: 633

Oberösterreich:

- 1) Ars Electronica Center: 2.365
- 2) Schlossmuseum Linz: 1.703
- 3) Lentos Kunstmuseum Linz: 1.504

Salzburg:

- 1) DomQuartier Salzburg: 4.320
- 2) Festung Hohensalzburg: 3.751
- 3) Haus der Natur: 3.585

Steiermark:

- 1) Schloss Eggenberg, Universalmuseum Joanneum: 4.387
- 2) Kunsthaus Graz, Universalmuseum Joanneum: 2.595
- 3) Naturkundemuseum, Universalmuseum Joanneum: 1.643

Tirol:

- 1) Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum: 2.312
- 2) Tiroler Volkskunstmuseum: 2.178
- 3) Kaiserliche Hofburg: 2.048

Vorarlberg, Liechtenstein und Schweiz:

- 1) vorarlberg museum: 1.422
- 2) Kunsthaus Bregenz: 1.097
- 3) inatura Erlebnis Naturschau: 970

Wien:

- 1) Naturhistorisches Museum Wien: 15.787
- 2) Albertina: 11.290
- 3) Kunsthistorisches Museum Wien: 8.964

Rückfragehinweis:

ORF-Unternehmenskommunikation

Liesmarie Schöffel

(01) 87878 – DW 13163

0664 627 81 03

liesmarie.schoeffel@orf.at
<http://presse.ORF.at>